



## Vorlage

Datum: 23.01.2013  
Vorlage FB III/1910/2013

<b>TOP</b>	<b>Betreff</b> <b>Erfassung des Straßenzustandes in Hückeswagen</b>
<b>Beschlussentwurf:</b>  Der Ausschuss für Bauen und Verkehr nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.	

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Termin</b>	<b>Behandlung</b>
Ausschuss für Bauen und Verkehr	14.02.2013	öffentlich

### Sachverhalt:

In der Sitzung des Ausschusses für Bauen und Verkehr am 26.06.2012 wurde beschlossen, die Erfassung der Straßenzustände in der Schloss-Stadt Hückeswagen als Grundlage für eine effektive Straßenunterhaltung sowie als Grundlage eines Straßenmanagement-Systems durch die Fa. EagleEye Technologies aus Berlin durchführen zu lassen.

Nach der schriftlichen Beauftragung am 04.07.2012 wurden die für die notwendigen Grundlagenarbeiten erforderlichen digitalen Kartendaten der Schloss-Stadt an die Firma EagleEye Technologies übergeben. Die digitalen Kartendaten in Form der Liegenschaftskarte, der Luftbilder und des Stadtplans in Verbindung mit dem Straßenschlüsselverzeichnis stellten die Basis zur Bildung des Knoten-Kanten-Modells (KKM). Für die Strukturierung des Straßennetzes ist das KKM als übergeordnetes Ordnungssystem der Straßendatenbank unerlässlich. Hierbei bildet jeder Anfangs- und Endpunkt eines Straßenabschnittes einen Netzknoten. Die Verbindung zwischen zwei Netzknoten bildet die sog. Kante.

Innerhalb von rund vier Wochen stellte die Firma EagleEye Technologies das aufgestellte KKM zur Kontrolle und Abgleich zur Verfügung. Das KKM beinhaltet bereits, soweit bekannt, den Straßenschlüssel, die Klassifizierung und die Nummer des einzelnen Straßenabschnittes zur späteren Einsortierung in die Straßendatenbank.

Die Überprüfung und Vervollständigung des Knoten-Kanten-Modells konnte am 23.08.2012 abgeschlossen werden, sodass der für den 03.09.2012 vorgesehene Start der Befahrung eingehalten werden konnte.

Die eigentliche Befahrung zur Erfassung des Straßenzustands begann planmäßig am 03.09.2012. In einem Zeitraum von knapp einer Woche war der Großteil des Straßennetzes mit einem Fahrzeug in „Sprinter“-Größe befahren. Noch fehlende und für das Fahrzeug zu enge Straßenbereiche wurden zum Beginn des Novembers mit einem ähnlich ausgerüsteten Kleinfahrzeug nachträglich erfasst. Am 04.09.2012 bestand zudem bei einer öffentlichen Präsentation die Möglichkeit, das Fahrzeug zu begutachten und an einer Testfahrt teilzunehmen.

Mit Abschluss der Befahrung im September begann für die Innendienstmitarbeiter der Firma EagleEye Technologies die systematische Auswertung und Beurteilung der erfassten Bilder und Daten zur Erstellung des Zustandsberichts und die weitere Aufbereitung der Daten für die Übergabe an das von der Schloss-Stadt Hückeswagen zum Einsatz kommende Straßendatenbankprogramm pit-Kommunal der Firma IPSyscon.

Insgesamt wurden 168,9 km befahren, aufgeteilt in:

Gemeindestraßen (außer- und innerorts)	109,2 km
Plätze	1,5 km
Eigenständige Geh-/Radwege	11,3 km
Kreisstraßen	27,3 km
Landesstraßen	6,4 km
Bundesstraßen	13,1 km

Hierbei wurden insgesamt 8.778 Punktobjekte erfasst:

Abläufe	1.569	
Bäume	1.691	
Beleuchtung	1.339	
Fußgängerüberwege	7	
Kanaldeckel	1.909	
Poller	533	
Verkehrszeichen	1.727	an 1.193 Masten
Wartehaus	3	

Zusammenfassend wurden 3.685 Flächen mit einer Gesamtfläche von 733.155 m<sup>2</sup> erfasst.

Die Bilddateien wurden in einer Menge von rund 715.000 Bildern und einem Datenvolumen von ca. 540 GByte der Schloss-Stadt Hückeswagen zur Systemintegration Anfang Dezember 2012 übergeben.

Das fertige Projekt Straßenzustandserfassung konnte durch die Firma EagleEye Technologies mit Bereitstellung der Systemdateien aus der Straßenbefahrung am 06.12.2012 übergeben werden. Die Systemdateien lagen nach Absprache mit den Projektbeteiligten derart vor, dass sie unmittelbar in die Systemumgebung des Straßendatenbankprogramms pit-Kommunal zur Bildung eines Straßenmanagementsystems zu integrieren waren.

In einem gemeinsamen Termin mit den beiden beteiligten Firmen EagleEye Technologies und IPSyscon wurden die erfassten und ausgewerteten Daten bei einer Programmdemonstration der Verwaltung am 19.12.2012 offiziell übergeben.

Als nächster Schritt erfolgt die Schulung der mit der Anwendung des Programms pit-Kommunal vorgesehenen Mitarbeiter der Verwaltung am 05. und 06.02.2013.

Die Verwaltung beabsichtigt in der Sitzung des Ausschusses für Bauen und Verkehr am 14.02.2013 einen Einblick in die Auswertungsmöglichkeiten der vorliegenden Daten anhand des laufenden Programms pit-Kommunal unter Berücksichtigung der bereits zur Verfügung stehenden Anwendungsfähigkeiten zu ermöglichen.

Zur darauf folgenden Sitzung des Ausschusses für Bauen und Verkehr im Juni 2013 wird ein unter wirtschaftlichen Aspekten ausgearbeitetes Straßenunterhaltungsprogramm auf Basis der Straßenzustandsfeststellung ausgearbeitet und vorgestellt.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Keine

**Beteiligte Fachbereiche:**

<b>FB</b>			
<b>Kenntnis genommen</b>			

\_\_\_\_\_  
Bürgermeister o.V.i.A.

\_\_\_\_\_  
Michael Henseler